

Newsletter Nr. 02/2010

10.03.2010

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,
über folgende aktuelle Entwicklungen möchten wir Sie gerne informieren:

Die Themen im Überblick:

1. **EU-Kommission schreibt die Nutzung eines neuen elektronischen Instruments zur Einreichung von Berichten von FRP-Projekten vor**
2. **Ankündigung der Ausschreibung „Eco-Innovation“ im Rahmen des CIP-Programms**
3. **Veranstaltung: „8th European Forum on Eco-Innovation“**
4. **Veranstaltung: „The European Framework Programmes: From Economic Recovery to Sustainability“**
5. **Veranstaltung: „Clean Technology European Partnering Event“**
6. **Veranstaltung: „Innovation for Sustainable Production“**

1. EU-Kommission schreibt die Nutzung eines neuen elektronischen Instruments zur Einreichung von Berichten von FRP-Projekten vor

Die EU-Kommission hat das **elektronische Instrument „SESAM“** entwickelt, über das Zuwendungsempfänger in Projekten des EU-Forschungsrahmenprogramms zukünftig ihre Projektberichte einreichen sollen. Seit November 2009 konnte SESAM im Rahmen einer Testperiode optional für die Einreichung von Projektberichten genutzt werden. Mit dem 1. März 2010 ist die Einreichung von Projektberichten über SESAM verpflichtend geworden. Zuwendungsempfänger können über die folgende Webseite auf das Instrument zugreifen und Leitfäden zur Nutzung herunterladen:

<https://webgate.ec.europa.eu/sesam>

Voraussetzung für die Nutzung von SESAM ist eine vorherige Registrierung über das ECAS („European Commission Authentication Service“)-Instrument (<https://webgate.ec.europa.eu/aida/selfreg>).

2. Ankündigung der Ausschreibung „Eco-Innovation“ im Rahmen des CIP-Programms

Die nächste Ausschreibung im Rahmen der „Eco-Innovation“-Initiative des EU-Programms für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP) ist für den **13. April 2010** angekündigt. Die im Rahmen der „Eco-Innovation“-Initiative finanzierten Projekte sollen die Marktetablierung von Öko-Innovationen fördern und somit helfen, den Europäischen Aktionsplan für Umweltechnologien (ETAP) umzusetzen. Die Initiative richtet sich bevorzugt an kleine und mittlere Unternehmen.

Ebenfalls am **13. April 2010** veranstaltet die EU-Kommission in **Brüssel** zeitgleich mit der Veröffentlichung der Ausschreibung einen Informationstag für potentielle Antragsteller. Die Veranstaltung wird auch über das Internet übertragen. Darüber hinaus sind weitere nationale Informationstage zu der Ausschreibung geplant.

Mehr Informationen zur „Eco-Innovation“-Initiative finden Sie hier:

http://ec.europa.eu/environment/eco-innovation/index_en.htm

Die Möglichkeit zur Anmeldung für den Informationstag am 13. April 2010 finden Sie hier:

http://ec.europa.eu/environment/eco-innovation/events_en.htm

3. Veranstaltung: „8th European Forum on Eco-Innovation“

Am **20. und 21. April 2010** wird in **Bilbao (Spanien)** das achte „European Forum on Eco-Innovation“ stattfinden. Das Motto der Veranstaltung lautet: „Making Eco-Innovation happen in Small and Medium-Sized Enterprises“. Ziel der Veranstaltung ist es, dass Unternehmer miteinander in einen Dialog treten und über Voraussetzungen sowie Hindernisse für kleine und mittlere Unternehmen im Sektor „Öko-Innovationen“ diskutieren – vor dem Hintergrund bisheriger Unterstützungsangebote für diesen Bereich, z.B. von staatlicher Seite.

Die Veranstaltung wird gemeinsam vom spanischen Umweltministerium, der baskischen Umweltbehörde und der Europäischen Kommission (Generaldirektion Umwelt) organisiert.

Mehr Informationen zur Veranstaltung finden Sie hier:

http://ec.europa.eu/environment/ecoinnovation2010/1st_forum/index_en.htm

An einer Teilnahme Interessierte sollten eine entsprechende E-Mail an das Sekretariat des ETAP-Forums senden: etapforum.eu@praxis.be

4. Veranstaltung: „The European Framework Programmes: From Economic Recovery to Sustainability“

Am **13. und 14. April 2010** findet in **Valencia (Spanien)** im Rahmen der spanischen EU-Ratspräsidentschaft die Konferenz „The European Framework Programmes: From Economic Recovery to Sustainability“ statt. Im Fokus der Veranstaltung stehen die im

letzten Jahr durch den Europäischen Konjunkturplan etablierten und u.a. durch das 7. EU-Forschungsrahmenprogramm implementierten Public Private Partnership (PPP)-Initiativen zu „Green Cars“, „Energy Efficient Buildings“, „Factories of the Future“ sowie - als neues Thema - zu „Future Internet“. Die Veranstaltung soll Teilnehmer aus Industrie, Wissenschaft und Europäischer Kommission zusammenbringen, um gemeinsam über die Zukunft der PPP-Initiativen zu diskutieren.

Mehr Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier:
<http://www.r2sconference.eu/index.php>

5. Veranstaltung: „Clean Technology European Partnering Event“

Am **1. und 2. Juni 2010** findet in **Genf (Schweiz)** die Veranstaltung „Clean Technology European Partnering Event“ statt. Ziel der Veranstaltung ist es in erster Linie, potentielle Partner aus Industrie und Wissenschaft für zukünftige Kooperationen innerhalb des 7. EU-Forschungsrahmenprogramms (7. FRP) zusammenzubringen. Der Fokus der Veranstaltung liegt dabei auf den Public-Private-Partnership-Initiativen zu „Energy Efficient Buildings“, „Green Cars“ sowie „Factory of the Future“. Im Juli 2010 werden zu diesen Initiativen neue Ausschreibungen im Rahmen des 7. FRP erwartet. Organisiert wird die Veranstaltung durch Euresearch – Enterprise Europe Network Schweiz.

Mehr Informationen finden Sie hier:
<http://www.enterprise-europe-network.ch/News-single-page.68+M5268824ac5e.0.html>

6. Veranstaltung: „Innovation for Sustainable Production“

Vom **18. bis zum 21. April 2010** veranstaltet das „Flemish Institute for Technological Research (VITO)“ in Zusammenarbeit mit der „Environmental and Energy Technology Innovation Platform Flanders (MIP)“ in **Brügge (Belgien)** die internationale Konferenz „Innovation for Sustainable Production 2010 (i-SUP2010)“. Die Konferenz richtet sich an Teilnehmer aus Industrie, Forschung und Politik. Im Rahmen der Veranstaltung werden parallel sechs Teilkonferenzen zu den folgenden Bereichen stattfinden:

- Sustainable Production
- Sustainable Chemistry
- Sustainable Energy
- Materials for Sustainable Production
- Carbon Capture and Storage (CCS)
- In Vitro Methods replacing Animal Testing (CARDAM)

Für die Veranstaltung wird eine Teilnahmegebühr erhoben. Mehr Informationen finden Sie hier:

<http://www.i-sup2010.org/index.htm>

Bitte geben Sie diese Informationen an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter!
Unsere Newsletter finden Sie auch unter www.nks-umwelttechnologien.de.